

# für uns - über uns

März - Juni 2019



Christus-Ikone von Rudi Jankovic

Lass mich auferstehen

Lass mich auferstehen  
aus meinen Ängsten,  
damit ich frei leben kann.

Lass mich auferstehen  
aus meiner Schuld,  
damit ich Vergebung erfahre.

Lass mich auferstehen  
aus meiner Satttheit,  
damit ich meine Seele spüre.

Lass mich auferstehen  
aus meiner Ruhelosigkeit,  
damit ich Frieden finde.

Lass mich auferstehen  
aus meiner Enge,  
damit ich weit und offen werde für  
andere.

Lass mich auferstehen  
aus dem Dunkel,  
dass Licht mein Leben durchstrahlt.

Christus Licht der Welt.

Elisabeth Werner

**Wir laden ein, in der Fastenzeit mit „Christus unterwegs in Tosters“ zu sein.**

## Anheizen

Eine zündende Idee im Winter der Kirche -  
angeregt durch das Trockenheizen eines Ofens,  
der aus Lehm (hebräisch: ADAMA) geformt worden ist:

Die Frischluftzufuhr ist offen.  
Der Atem (hebräisch: RUACH) Gottes hat freie Bahn.  
Ein Streichholz entflammt am Anfang. Es wird Licht.  
Klein und unscheinbar, doch erstaunlich in der Wirkung.  
Ein Scheit ums andere fängt Feuer.  
Die aufkommende Wärme steckt an.  
Die Flammen breiten sich aus.  
In alle Richtungen.  
Sie züngeln nach oben,  
flackern zur Seite hin,  
graben sich nach unten.  
Dort, an der Basis, wird es richtig heiß.  
Die Glut wärmt von unten.  
Spätestens dann,  
wenn die zuvor oben angeordneten Scheiter  
scheitern in ihrem Bestreben,  
dem Erfasstwerden vom Feuer zu widerstehen.  
Sie verglühen, zerfallen letztlich zu Asche.  
Die zuvor gebundene Energie wirkt befreit als wohltuende Wärme.  
Das Keimen der Hoffnung wird im Blühen des Frühlings erkennbar.  
Auf den darauf folgenden Sommer  
freut sich im Herbst des Lebens



Pfarrer



## Gemeinschaft durch Jesus Christus

**„Seht her, ich schaffe Neues:  
Ich tränke mein Volk ...“**

**EINLADUNG zur Wortgottesfeier - Versöhnung  
am 5. Fastensonntag, 7. April um 10:00 Uhr**

Mehr denn je sehnen sich viele nach Frieden und Versöhnung!

Sie sind herzlich eingeladen, zum besinnlichen Gottesdienst. Dabei zu sein, wenn wir miteinander neue Kraft schöpfen, um in der Tiefe unseres Herzens Versöhnung mit Gott und unserer Mitwelt zu finden - zu leben.

*Ihr Liturgieteam*

## Palmenbinden



Wir laden recht herzlich zum Palmenbinden auf den Kirchplatz ein.

**Freitag, 12. April  
um 14:00 Uhr.**

Wir freuen uns auf viele Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren.

*Das Palmenbindeteam*

## Emmausgang im Pfarrverband in Tisis

Auch heuer wollen wir uns am Ostermontag in der Früh wieder gemeinsam auf den Weg machen, diesmal in Tisis.

Wir treffen uns am Montag, 22. April um 08:45 Uhr bei der Kirche St. Michael im Feldweg. Von dort werden wir über das Ried hinauf zur Pfarrkirche Tisis wandern und bei zwei Stationen inne halten.

Um 10:00 Uhr feiern wir miteinander Pfarrverbandsmesse in der Pfarrkirche, anschließend sind alle zur Agape eingeladen.

*Maria Ulrich-Neubauer*

## Bittgang nach St. Corneli



Wir laden recht herzlich zum Bittgang von der Wolfgangskapelle über den Vaterunser Weg nach St. Corneli ein

**am Dienstag, 28. Mai um 19:00 Uhr.**

Wir freuen uns auf viele BittgängerInnen.

*Das Liturgieteam*

## Maiandacht

**Jeweils um 19:00 Uhr**

### Tosters St. Corneli

Sonntag, 5., 12., 19. und 26. Mai

### Nofels Haus Nofels

Donnerstag, 2. und 16. Mai

### Tisis Antoniuskapelle

Montag, 6., 13., 20. und 27. Mai

## Gebet im Pfarrverband

Um eine gute Zukunft nach der Pensionierung von Pfarrer Werner Witwer.

Durch die bevorstehende Pensionierung unseres Pfarrers Werner Witwer steht der Pfarrverband vor vielen offenen Fragen bezüglich der Nachfolge und Nachbesetzung der Leitungsstelle. Im Jänner haben wir gemeinsam in Tosters um eine gute Zukunft und eine neue Gemeindeleitung gebetet. Zwei weitere Gebete werden in Tisis und Nofels stattfinden.

Sie sind herzlich dazu eingeladen:

**Donnerstag, 19. März um 19:00 Uhr  
in der Pfarrkirche Tisis**

**Mittwoch, 22. Mai um 19:00 Uhr  
in der Pfarrkirche Nofels**

*Auf Ihr Kommen freut sich  
das Hauptamtlichenteam*



## Osternacht 2019

„Warum ist diese eine Nacht so ganz anders?“  
fragt das Kind seinen Vater.  
„Wir feiern, dass aus Dunkelheit Licht wird. Wir  
feiern, dass das Leben den Tod besiegt.  
Wie feiern, dass Gott unser Klagen in Tänzen ver-  
wandelt.“ antwortet der Vater.  
Was für eine Nacht!

Wenn wir in dieser Nacht das Leben feiern - weil  
Jesus lebt - so wollen wir auch der Erfahrung von  
Dunkelheit und Licht, vom Tod zum Leben, nach-  
spüren.  
Und wir möchten dies mit vielen Menschen ge-  
meinsam erleben und feiern, mit Texten, Liedern  
und Gesängen, Gitarre und Schellen und den vie-  
len schönen Ritualen, die zur Osternacht gehö-  
ren.

**Osternacht, diese besondere Nacht, feiern wir  
miteinander am 20. April 2019 um 20:30 Uhr in  
unserer Pfarrkirche.**

*Die musikalischen Gestalterinnen Maria Lex und  
Verena Ulmer mit Team*

## Auf breiten Schultern geht es leichter

Die Totenwachen und Begräbnisgottesdienste  
werden derzeit vorübergehend von Waltraud  
Zerlauth als Mesnerin betreut. Da Waltraud ja  
bereits an den Wochenenden mit ihrem bewähr-  
ten Mesnerteam zum Einsatz kommt **suchen wir  
jemanden, der die Mesnerdienste bei Toten-  
wachen und Begräbnissen** zu übernehmen

Wer Interesse an dieser Tätigkeit hat melde sich  
bitte im Pfarrbüro.

Vielen Dank.

*Sabine Schneider*

## AK Weltkirche

### Adventmarkt - gutes Ergebnis trotz Einschränkungen

Mit Freude können wir Mitglieder des AK Welt-  
kirche auf das Ergebnis des Adventmarktes 2018  
zurückblicken. Trotz Verzicht auf das Flechten  
und den Verkauf von Adventkränzen, konnten  
wir - unterstützt durch freiwillige SpenderInnen -  
eine schöne Summe an den emeritierten Bischof  
Alfredo Schäffler in Parnaiba, dem Armenhaus  
Brasiliens, für seine zahlreichen Werke im Diens-  
te der Nächstenliebe senden.

Wir möchten an dieser Stelle allen unseren treu-  
en Keks- und Apfelbrotbäckerinnen, den Stricke-  
rinnen sowie unseren treuen KundInnen und  
großzügigen SpenderInnen von Herzen danken  
und der Hoffnung Ausdruck geben, dass die Ver-  
anstaltungen des AK Weltkirche auch weiterhin  
guten Zuspruch erlangen und erfreuliche Erlöse  
im Dienste der guten Sache bringen mögen.

Ein besonderer Dank gilt dem Krankenpflegever-  
ein unter seinem Vorstand Walter Fontana, der -  
wie im vergangenen Jahr - zusammen mit den  
zahlreichen freiwilligen HelferInnen alles bestens  
organisierte und mit den Klängen des Bläseren-  
sembles vorweihnachtliche Stimmung entstehen  
ließ.

**Einladung zum Suppentag  
Palmsonntag, 14. April 2019  
11:00 -13:30 Uhr  
Pfarrsaal Tosters**

Der Arbeitskreis Weltkirche lädt auch heuer wie-  
der herzlich zum Suppentag ein.

Mit dem Erlös unterstützen wir die unermüdlich  
seit vielen Jahren aktive Albanien-Hilfe von Pfar-  
rer Franz Winsauer und das engagierte ökologi-  
sche Projekt von Alexander Wostry in Tansania.

Wir freuen uns auf regen Besuch.

*Für den AK Weltkirche: Werner Nagel*



## AK-SeniorInnennachmittage

*Das Schöne am Frühling ist, dass  
er immer dann kommt, wenn man  
ihn am dringendsten braucht.*

*Jean Paul*

Rückblick:

Am 22. Jänner zeigte uns Pepi Mehrle einen Film über Tosters. Alle BesucherInnen waren begeistert. Vielen Dank an Pepi Mehrle.

Am 19. Februar fand wieder der „bsundrige No-mittag“ statt. Das Nachmittagsprogramm wurden von Lisa Suitner gestaltet und die Schnitzel am Abend haben allen gut geschmeckt.



### Programmorschau:

- 12.03. 14:30 Uhr SeniorInnennachmittag
- 26.03. 14:30 Uhr SeniorInnennachmittag mit Modeschau
- 09.04. 14.30 Uhr SeniorInnennachmittag
- 23.04. 14:30 Uhr SeniorInnennachmittag
- 07.05. 14.30 Uhr SeniorInnennachmittag - Muttertag
- 21.05. 14:30 Uhr SeniorInnennachmittag
- 04.06. Abschluss

Wir holen Sie auch gerne zum SeniorInnennachmittag ab und bringen Sie wieder nach Hause. Bitte rufen Sie unter einer dieser Telefonnummern an:

Helga Metzler: 0650 7838 199  
Monika Vallant: 0664 3945 3648

Auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher freut sich das

*Seniorenteam*

## Liederhort Tosters - Flohmarkt

Am Samstag, 27. April, veranstaltet der Liederhort von 9:00 bis 16:00 Uhr im Pfarrsaal einen Flohmarkt. Dazu suchen wir Bücher, Geschirr, Spielsachen, Textilien, Gläser, Vasen, Elektrokleingeräte, Bilder und allerlei Krimskrams.

Sollten Sie beim Frühjahrsputz fündig werden, haben Sie an folgenden Terminen die Möglichkeit, ihre „Schätze“ auf dem Kirchplatz in Tosters abzugeben:

Montag, 8. und 15. April  
von 17:00 bis 19:00 Uhr  
Mittwoch, 10. und 17. April  
von 14:00 bis 16:00 Uhr  
Samstag, 13. und 20. April  
von 10:00 bis 12:00 Uhr

Wir danken für Ihre Unterstützung und freuen uns auf Ihren Besuch!

*Liederhort Tosters*

## Leben mit Demenz



(Foto A. Lingg)

### Vortrag und Gespräch mit Dr. Albert Lingg

**Dienstag, 26. März 2019, 20:00 Uhr**  
**Pfarrsaal Tosters**

Eintritt: freiwillige Spenden,  
Reinerlös für die Aktion Demenz

Veranstalter: AK Erwachsenenbildung Tosters  
und Kath. Bildungswerk der Region Feldkirch  
gemeinsam mit der Abteilung Kultur und Bildung  
der Stadt Feldkirch

Kontakt:  
Alexander Barberi, [barberi@weba.ch](mailto:barberi@weba.ch)  
Agnes Juen, 0676 960 6909,  
[juen.agnes@gmail.com](mailto:juen.agnes@gmail.com)

Demenzkrankungen, allen voran Alzheimer, treten mit steigender Lebenserwartung häufiger auf. Sie werden so zu einer großen Herausforderung für Familien und Gemeinwesen. Dr. Lingg wird an diesem Abend den aktuellen Wissensstand bezüglich Entstehungsfaktoren, Behandlungs- und Betreuungserfordernissen sowie Möglichkeiten der Vorsorge referieren. Dabei wird auch betont werden, dass neben der Medizin und Pflege viele andere Mitbürgerinnen und Mitbürger herausgefordert sind.

In den letzten zehn Jahren hat sich in Vorarlberg die ATION DEMENZ um Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseinsbildung bemüht. Sie hat die Vision, dass Menschen mit Demenz am öffentlichen und sozialen Leben teilhaben und ihre Lebensbedingungen verbessert werden. Betroffene und Angehörige sollen mit ihren Problemen nicht allein gelassen werden.

MR Dr. Albert Lingg ist Facharzt für Psychiatrie, Psychotherapeutische Medizin und Psychotherapeut. Er war viele Jahre Primar und Chefarzt des Landeskrankenhauses Rankweil.

*Maria Ulrich-Neubauer*

## Neuer Jugendraum für Minis



Im neuen Jahr haben die Minis begonnen einen neuen Jugendraum herzurichten. Es ist der alte Chorraum mit Küche auf der Rückseite der Kirche. Die Kinder und Jugendlichen sollen so einen eigenen Raum erhalten, den sie für Ministunden, gemeinsames Kochen und Backen, Filmabende und weitere Aktivitäten nutzen können. Der Raum kann ebenfalls für andere Gruppen (EK-Vorbereitung, Firmung, etc.) verwendet werden. Der Jugendraum wird im Anschluss an die Osternacht gesegnet und mit einer Afterparty offiziell eingeweiht.



## Fastenzeit und Ostern für Kinder



Donnerstag, 7. März -  
08:00 Uhr  
Kinderandacht zum  
Aschermittwoch  
mit der VS Tosters

Sonntag, 31. März - 10:00 Uhr:  
Familiengottesdienst in der Pfarrkirche

Freitag, 12. April - 14:00 Uhr:  
Palmbinden auf dem Kirchplatz

Sonntag, 14. April - 10:00 Uhr:  
Palmsonntag mit Palmweihe und anschließen-  
dem Suppentag im Pfarrsaal

Donnerstag, 18. April - 10:00 Uhr:  
Kindergottesdienst mit Fußwaschung im  
Pfarrsaal

Freitag, 19. April - 15:00 Uhr:  
Kreuzwegandacht für Kinder in der Pfarrkirche



Samstag, 20. April - 20:30 Uhr: Osternacht in der  
Pfarrkirche; anschließend Segnung und Einwei-  
hung des neuen Jugendraums

## Erstkommunion 2019



### Jesus lebt in unserer Mitte

25 Kommunionkinder haben sich am Anfang des Jahres auf den Weg der Erstkommunionvorbereitung gemacht. Sie wollen sich darauf vorbereiten JA zu sagen dazu, dass Jesus in ihrer Mitte leben soll. Es ist das JA, das wir jedes Mal sagen, wenn wir Jesus in der Kommunion in unser Herz aufnehmen.

Beim Vorstellungsgottesdienst mit Taufenerneuerung haben sich die Kinder vorgestellt und den Glauben, den bei der Taufe ihre Paten und Eltern für sie gesprochen haben, selbst bekannt. Anschließend wurde selbst gebackenes Brot ausgeteilt – wie auch Jesus mit seinen Freunden Brot und das Leben geteilt hat.



**Am Sonntag, den 28.04.2019, findet um  
10:00 Uhr das Fest der Erstkommunion statt.**

*Simon Gribi*

## Lange Nacht der Kirchen



Dieses Jahr beteiligen wir uns auch bei der Langen Nacht der Kirchen am 24. Mai 2019.

Die jeweiligen Veranstaltungen finden in der St. Wolfgangskapelle und in der Kirche St. Corneli statt.

Ablauf:

Kapelle St. Wolfgang

20:00 bis 22:00 Uhr

Besinnliche Texte und Informationen über St. Wolfgang mit meditativer Musik - Stationen zum Innehalten

21:00 bis 21:30 Uhr

Geschichtliches von St. Wolfgang und Spirituelles

21:30 Uhr

Laternenwanderung (Laterne bitte mitbringen) von St. Wolfgang über den Vaterunser Weg nach St. Corneli

Wallfahrtskirche St. Corneli

22:15 bis 22:30 Uhr

Geschichtliche Information und spiritueller Abschluss, anschließend Agape

*Sabine Schneider*

## Die Kapelle St. Wolfgang

Kaiser Friedrich III. führte 1446 Krieg gegen die Eidgenossen. Am 6. März jenes Jahres kam es in Bad Ragaz zur Schlacht, dabei fanden 42 Feldkircher Bürger, die auf Seite der Habsburger kämpften, den Tod. Zwei Jahre später wurde auf Betreiben von Feldkircher Bürgern die Kapelle erbaut und unter den Schutz des als Kriegerpatron verehrten Heiligen Wolfgang gestellt. Zahlreiche Leichen der am 20. April 1499 in der Schlacht bei Frastanz Gefallenen wurden von der damals näher an der Kapelle vorbeiströmenden Ill an das Ufer geschwemmt und hier bestattet. In einer Vertiefung im Fußboden der Kapelle sind die Gebeine von damaligen Opfern noch zu sehen.

Für die Erhaltung der Kapelle St. Wolfgang ist die Stadt Feldkirch als Eigentümerin zuständig. 1845 befand sich die Kapelle in einem trostlosen Zustand, die Bürger Feldkirchs sammelten deshalb Spenden für deren Renovierung. Zehn Männer aus Nofels errichteten 1846 einen neuen Dachstuhl, das Holz spendierten die Tostner. Die Jahreszahl 1846 an der Eingangsseite der Kapelle erinnert an diese Renovierung. 1880 ließen der Feldkircher Bürgermeister Weinzierl und Stadtpfarrer Hagg die Kapelle erneut renovieren. Die vor der Kapelle wachsende Linde ist neben der 1000-jährigen Eibe in St. Corneli das zweite Naturdenkmal in Tosters. Bis vor etwa 50 Jahren wurden in der Kapelle St. Wolfgang noch fallweise Hl. Messen gefeiert. In den Siebzigerjahren ließ das Schwarze Kreuz archäologische Grabungen in der Kirche durchführen, seither steht die Kapelle praktisch leer.





## Die Wallfahrtskirche St. Corneli



Die älteste urkundliche Nachricht über die Kirche stammt aus dem Jahre 1178, möglicherweise ist sie aber bedeutend älter, wie archäologische Grabungen vermuten lassen. Die Schutzpatrone der Kirche sind der Heilige

Cornelius, Papst von 251 bis 253 und der Heilige Cyprian, der als Bischof von Karthago im Jahre 258 öffentlich enthauptet wurde.

Bis zum Jahre 1881 war St. Corneli die Pfarrkirche von Tosters. Die Gläubigen vom weit entfernten Dorf und aus der Hub mussten an Sonn- und Feiertagen dorthin zum Gottesdienst kommen, was besonders zur Winterszeit beschwerlich war. Straßen gab es früher in Tosters nicht, nur Karrenwege, denn das Dorf war laut den Aufzeichnungen eines hiesigen Pfarrers die „allerkleinsten und mindigsten Gemeindefeld weit und breit“.

Die Kirche von St. Corneli zählte zu den meistbesuchten Wallfahrtsorten des Landes. 1789 pilgerten an die 2.000 Gläubige von Rankweil und Göfis hierher, bei Trockenheit unternahmen die Rankweiler oft Wallfahrten mit ihrem Wundertätigen Kreuz nach St. Corneli.

1676 wurde die Kirche von St. Corneli erweitert, das alte Langhaus abgebrochen und vergrößert, nur der kleine Altarraum blieb erhalten. Nachdem 1988 500 Jahre alte Fresken freigelegt wurden, entschloss man sich zu einer umfassenden Restaurierung. Das Bundesdenkmalamt führte Grabungen durch und stieß auf die Fundamente einer gotischen und einer romanischen Kirche. Unter dem romanischen Fußboden fand man Bauschutt einer noch älteren Kirche, es dürfte demnach in karolingischer Zeit in St. Corneli schon eine Kirche bestanden haben. Die Kirche, wie sie sich heute zeigt, ist also bereits die dritte, die hier erbaut wurde.

Pfarrer Weißhaar ließ 1890 an Stelle des Hochaltars eine Lourdesgrotte errichten. 1953 wurde die Kirche, die sich wegen der beiden Weltkriege in trostlosem Zustand befand, gründlich saniert. Nach Abschluss der archäologischen Grabungen im Jahre 1992 wurde an Stelle der Lourdesgrotte wieder ein Hochaltar errichtet.

Eine Besonderheit ist das neben der Kirche in St. Corneli befindliche Mesnerhaus. Es steht auf den Mauern eines Hofes, der urkundlich schon im Jahre 1178 erwähnt wurde. Das Erdgeschoss des Mesnerhauses in St. Corneli ist das älteste Wohnhaus von Feldkirch und mit Sicherheit eines der ältesten des gesamten deutschen Sprachraumes.

Eine weitere Besonderheit direkt neben der Kirche von St. Corneli ist die „tausendjährige“ Eibe. Unseren Vorfahren kam dieser Baum schon vor mehr als 200 Jahren seltsam vor, sie pflanzten deshalb im Jahre 1800 auf der Südseite der Kirche eine Eibe, durch Wachstumsvergleiche sollte man in ein paar hundert Jahren Rückschlüsse auf das tatsächliche Alter der Eibe ziehen können. Die 219 Jahre alte Eibe hat heute einen Stammdurchmesser von knapp 60 Zentimeter, die 1000-jährige Eibe einen Umfang von 5 Meter! Die Eibe ist der einzige giftige Nadelbaum in unseren Wäldern. Weil der Eibenrinde eine Wunderkraft zugeschrieben wurde, brachen die Pilger, die nach St. Corneli kamen, in großen Mengen Rinde der Eibe ab und kauten sie, vor allem als Mittel gegen Zahnschmerzen. Um ein Absterben des Naturwunders zu verhindern, musste der Stamm der Eibe vor mehr als 100 Jahren mit einem Bretterschlag und später mit einem Eisengitter geschützt werden. Die „tausendjährige“ Eibe ist innen völlig hohl, nach neuesten Erkenntnissen werden dies alle Eiben ab einem Alter von 2.000 Jahren. Der Baum ist also viel älter, als ihr Name dies vorgibt.

*Rainer Bayer*

## Christus unterwegs in Tosters



Fastenzeit ist eine Besinnung, zu der uns unsere Kirche im Laufe des Kirchenjahres in der vorösterlichen Zeit einlädt. 40 Tage – von Aschermittwoch bis Karsamstag.

*Die römisch-katholische Kirche sieht heute noch ein Fasten von Aschermittwoch bis Ostern vor, an denen kein Fleisch zu sich genommen werden sollte und an jedem Tag nur eine sättigende Mahlzeit und eine weitere kleine Stärkung erlaubt sind.*

Da Fasten in unserer modernen, säkularisierten Welt nicht nur als „Verzicht auf Nahrung“ verstanden wird, sondern auch auf die Besinnung unserer geistigen Werte und unseres Glaubens, laden wir Sie alle ein, mit der Aktivierung unserer Fastenaktion: **CHRISTUS DURCH TOSTERS** je einen Tag lang, während der Fastenzeit 2019, daran teilzunehmen.

Die Christusikone aus unserer Pfarrkirche „wandert“ durch Tosters zu allen Menschen Groß und Klein, Alt und Jung, die Jesus Christus symbolisch mit der Ikone einen Tag lang beherbergen wollen und ihm ihre großen und kleinen Anliegen, Bitten und Dank unterbreiten möchten.

Die Ikonen bedeuten „ein Fenster zur Ewigkeit“. Sie werden nicht angebetet: sie sollen Mittler zwischen Gott und unserer menschlichen Existenz sein.

Christus ist als PANTOKRATOR (der wahre Weltherrscher) dargestellt, der wiederkommen wird in Herrlichkeit (Glaubensbekenntnis),

Jesus Christus voller Liebe, der Erretter und Lebensspender.

Christus trägt das Evangelium in seiner linken Hand an der Seite seines Herzens, er bringt uns Kunde vom Herzen seines Vaters. Christus hat die frohe Botschaft zur Zeit seines irdischen Lebens und Wirkens verkündet.

Die rechte Hand erhebt Christus zum Segensgestus. Zwei erhobene Finger erinnern an die zwei Naturen Jesu: wahrer Gott und wahrer Mensch zugleich. Drei Finger symbolisieren die Dreifaltigkeit: Vater, Sohn und Heiliger Geist.

Der goldene Hintergrund der Ikone symbolisiert die Ewigkeit, das byzantinische Gewand bedeutet in seiner Farbenteilung die menschliche und göttliche Existenz Jesu.

Jede Ikone hat einen Namen:

**IC – XC** = Jesus Christus.

Im Heiligenschein **W – O – H** = der SEIENDE, der immer war und immer ist.

*R. Jankovic*



Liebe TostnerInnen und Tostner,

vor einigen Jahren gab es bei uns in der Pfarre die Tradition der Ikonenwanderung durch Tosters während der Fastenzeit. Diese Tradition möchten wir wieder aufleben lassen. Da wir in der glücklichen Lage sind, dank Rudi Jankovic im Besitz einer Ikone zu sein, möchten wir diese gerne allen Interessierten zur Verfügung stellen.

Während der Fastenzeit soll die Ikone durch Tosters wandern. Wir haben ein Paket für sie hergerichtet mit folgendem Inhalt: Ikone, Bibel, Gebetvorschläge und ein Erinnerungsalbum. Die Ikone soll wochentags in vielen Haushalten oder Einrichtungen wie Volksschule oder Haus Tosters unterwegs sein und am Wochenende immer wieder in die Pfarrkirche zurückkehren. Während der Fastenzeit wird die Ikone bei uns in der Kirche einen besonderen Platz haben.

Start der Ikonenwanderung ist am Aschermittwoch beim Gottesdienst um 19:00 Uhr. Anschließend soll die Ikone ihre Wanderung beginnen.

Es wird eine Liste mit Terminen im Vorraum der Kirche aufliegen in welche man sich eintragen kann. Wir hoffen, dass diese Liste recht voll wird und freuen uns auf ihre Rückmeldungen.

*Für das Pastoralteam  
Sabine Schneider*

## Österliche Gottesdienste

Freitag, 12. April, 14:00 Uhr  
Palmbinden auf dem Kirchplatz

Palmsonntag, 14. April, 10:00 Uhr  
Messfeier mit Palmweihe  
anschl. Suppentag des AK Weltkirche

Gründonnerstag, 18. April  
10:00 Uhr Abendmahlfeier für Kinder  
im Pfarrsaal  
19:00 Uhr, Abendmahlfeier,  
musikal. Gestaltung: Männerschola

Karfreitag, 19. April  
15:00 Uhr, Kinderkreuzweg in der Pfarrkirche  
20:30 Uhr, Karfreitagsliturgie,  
musikal. Gestaltung: Panta Rhei

Karsamstag, 20. April  
20:30 Uhr, Osternachtfeier, musikal. Gestaltung:  
Verena Ulmer und Maria Lex mit Team  
anschl. Agape und Eröffnung des Jugendraumes

Ostersonntag, 21. April  
10:00 Uhr, Ostergottesdienst,  
musikal. Gestaltung: Liederhort

Ostermontag, 22. April  
08:45 Uhr, Emmausgang in Tisis von St. Michael  
zur Pfarrkirche  
10:00 Uhr, Pfarrverbandsmessfeier

## Öffentliche Bücherei Tosters



**Am Faschingsdienstag, den 28.2. haben wir geschlossen!**

„**Brigitte Spezial**“ stellt die 180 besten Bücher vom vergangenen Jahr vor:

Wir haben einen Großteil davon besorgt und auf unserem aktuellen Thementisch präsentiert.

Hier eine kleine Auswahl:

Cristina Sánchez-Andrade: Die Wintermädchen: Als die beiden Schwestern Saladina und Dolores nach dem Spanischen Bürgerkrieg in ihr Heimatdorf zurückkehren, ahnen sie noch nicht, dass das Leben für jede von ihnen den alles entscheidenden Moment noch bereithält.

„Cristina Sánchez-Andrade führt uns in die Zauberwelt eines abgeschiedenen galizischen Bergdorfs und schenkt uns eine wunderbare Geschichte um Liebe, Geheimnisse und Magie - vor allem aber schenkt sie uns zwei unvergessliche Heldinnen, die auf ihre schräge Art das Herz des Lesers erobern und ihm für immer in Erinnerung bleiben werden.“

Sarit Yishai-Levi: Die Schönheitskönigin von Jerusalem: Die Ehe der strahlenden und wunderschönen Luna Ermoza ist ein Desaster hinter perfekter Fassade und für ihre Tochter kann sie keinerlei Zärtlichkeit empfinden - wie einst ihre Mutter Rosa für sie. Auf den Frauen der Familie scheint ein Fluch zu lasten, der ihnen das Glück in der

Liebe verwehrt und sie verbittern lässt. Meisterlich verwebt Sarit Yishai-Levi das Schicksal vierer Generationen der sephardischen Familie mit den bewegtesten Jahrzehnten israelischer Geschichte.

Martin Suter: Elefant: Ein Wesen, das die Menschen verwirrt und bezaubert: ein kleiner rosaroter Elefant, der in der Dunkelheit leuchtet. Plötzlich ist er da, in der Höhle des Obdachlosen Schoch, der dort seinen Schlafplatz hat. Wie das seltsame Geschöpf entstanden ist und woher es kommt, weiß nur einer: der Genforscher Roux möchte daraus eine weltweite Sensation machen.

Leon de Winter: Geronimo: lautet das Codewort, das die Männer vom Seals Team 6 durchgeben sollen, wenn sie Osama bin Laden gefunden hatten. Doch ist die spektakuläre Jagd nach dem meistgesuchten Mann der Welt wirklich so verlaufen, wie man uns glauben macht?

„Leon de Winter jongliert mit der ganzen Welt. Hier muss ein neuer Superlativ geprägt werden: Kein Autor der Niederlande traut sich so viel wie er.“

Peter Nichols: Die Sommer mit Lulu: Als Lulu und Erald sich wiederbegegnen, liegt ihre Ehe sechzig Jahre zurück. Geblieben ist nur Hass. Im Streit stürzt das einstige Liebespaar von den Klippen. Peter Nichols Familiensaga schickt den Leser auf eine Reise rückwärts durch die Zeiten, auf ein betörend schönes, unentdecktes Mallorca.





## LESERstimmen in den Büchereien von April bis Mai 2019

(der Preis der jungen LeserInnen)

LESERstimmen ist das größte Lesefestival Österreichs für Kinder und Jugendliche. LeserInnen zwischen 3 und 20 Jahren sind dazu aufgerufen, ihr Lieblingsbuch zu wählen. Das Buch mit den meisten Stimmen gewinnt den Preis der jungen LeserInnen. Wir hoffen, ihr beteiligt euch auch heuer wieder so eifrig daran, wie in den letzten Jahren!

Übrigens: Die Bibliothek ist nie geschlossen! Klicken Sie sich in unsere Mediathek und stöbern Sie in einem bunten Angebot an E-Books, E-Paper, Hörbüchern, Musik und Filmen. 24 Stunden online ausleihen mit den öffentlichen Bibliotheken Vorarlbergs!

Unsere regulären Öffnungszeiten:

Dienstag	15:30 - 17:30 Uhr
Donnerstag	18:00 - 20:00 Uhr
Freitag	09:00 - 11:00 Uhr
Samstag	10:00 - 12:00 Uhr

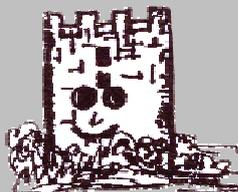
Öffentliche Bücherei Tosters, Volksschule,  
Egelseestraße 58, Tel. 05522/82724.  
Email: [buecherei.tosters@feldkirch.at](mailto:buecherei.tosters@feldkirch.at)  
[www.biblioweb.at/tosters](http://www.biblioweb.at/tosters)  
[www.feldkirch.at/buechereien](http://www.feldkirch.at/buechereien)

*Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie  
ein gesegnetes Osterfest!  
Das Team der Bücherei*

## D'r Burggoascht

*Wenn alle no wüsstand  
warum's eigentlich Feiertage git  
gäb's nid soviel leere Bänk  
i d'r Kircha,  
moant*

*Eura Burggoascht*



## Erfreuliches

- Wilfried Mayer und Dietmar Schöch von der Agrargemeinschaft Tosters haben uns auch dieses Jahr zwei schöne Tannen aufgestellt. Die Tanne auf dem Kirchplatz kommt aus dem Garten der Familie Büchel in der Schregenbergstraße. Ein herzliches Vergelts Gott Wilfried und Dietmar, Familie Büchel, Transporte Bickel und den Mitarbeitern der Stadtwerke Feldkirch.
- Das Familienteam hat mit Melina Schatzmann ein neues Mitglied bekommen.
- Waltraud Zerlauth hat spontan zugesagt den Mesnerdienst bei Totenwachen und Begräbnissen vorübergehend zu übernehmen.
- Auch unsere LektorInnengruppe hat mit Dagmar Weißenbacher ein neues Mitglied bekommen.
- Der Familiengottesdienst am 3. Februar mit Blasiussegen war gut besucht und der spezielle Blasiussegen wurde von allen GottesdienstbesucherInnen gerne angenommen.

## Verstorbene

Christian Gopp (Jg. 1927)  
Irene Mehrle (Jg. 1941)  
Gertrude Egger (Jg. 1930)  
Margareta Müller (Jg. 1925)  
Norbert Studer (Jg. 1942)  
Walter Vetter (Jg. 1933)  
Alfred Graf (Jg. 1934)  
Karl Weber (Jg. 1938)

## Gewöhnliche Gottesdienstordnung

Sonntag	10:00 Gottesdienst
Dienstag	18:00 Gottesdienst im Haus Tosters
Donnerstag	07:40 Morgenlob der VS-Kinder
Donnerstag	10:30 Morgenlob im Haus Tosters
Freitag	19:00 Rosenkranz
Samstag	19:00 Gottesdienst

## Faschingsumzug in Tosters

Der Elternverein der Volksschule Tosters veranstaltet auch heuer wieder den Faschingsumzug.

**Dienstag, 5. März um 14:00 Uhr.**

Nach dem Umzug ist Bewirtung  
auf dem Kirchplatz.

Die Veranstalter freuen sich  
auf viele Mäschgerle, Kinder, Jugendliche,  
Erwachsene und SeniorInnen.

## Wir gratulieren zum Geburtstag

### März

05.03.1945 Rosalinde Pridgar  
30.03.1941 Fritz Pridgar

### Mai

03.05.1923 Olga Nitschmann  
16.05.1932 Aloisia Mähr

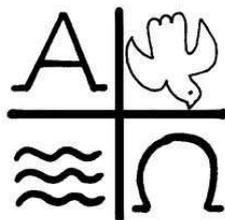
### Juni

08.06.1935 Hildegard Türtscher

## Taufen

*Mit einem Kind kommt der  
Himmel zur Erde.*

*Mit einem Kind wird die Erde  
zum Himmel.*



Folgende Kinder wurden in Tosters getauft

Mia Emilia Lampert  
Mathilda Raneburger  
Aurora Ella Ferrari  
Leon Schmitt  
Lana Peharda  
Sofia Hartenthaler

## Monatsjahrtagsgedenken

### Sonntag, 24. März um 10:00 Uhr

2014 Kurt Gappmeier  
Theresia Holzer  
Marianne Fuchshofer  
2015 Waltraud Ferrari  
Maximilian Spiegl  
2016 Herbert Kascha  
2017 Herbert Frener  
Isolde Brunner  
Brunhilde Lessmann  
2018 Stefanie Sonderegger  
Ernst Arnold  
Berta Stornig

### Sonntag, 14. April um 10:00 Uhr

2014 Eleonore Thurnher  
Elisabeth Karner  
2015 Bernhard Xander  
Yvonne Sturm  
2016 Waltraud Vonbun  
Filomena Mayer  
Waltraud Dallio  
2017 Guntram Fehr  
Leopold Sala  
2018 Hans-Peter Danner  
Nikolaus Bayer  
Rosina Schulz  
Erna Arnold

### Sonntag, 26. Mai um 10:00 Uhr

2014 Arthur Koch  
Josef Smeritschnig  
2015 Hilda Müller  
2016 Manuela Fertl  
Edeltraud Gabrieli  
Maria Kraxner  
Ursula Seeger  
Wolfgang Bayer  
Elfriede Nachbaur  
2017 Kurt Rynda  
Heinrich Lex-Pruschka  
2018 Franz Schnötzing



## Termine zum Vormerken

### Sonntag, 23. Juni um 10:00 Uhr

- 2014 Pauline Brandauer  
Hugo Kronawetter  
Maria Bayer
- 2015 Ernst Lerch
- 2016 Theresia Gruber  
Theresia Schöch
- 2017 Georg Konzett  
Rosa Burtscher  
Adolf Dietinger
- 2018 Franz Meusburger  
Edgar Buhri

### Termine aus dem Pfarrverband

#### Nofels

- 07.03. 19:00 Uhr Fastenandacht
- 14.03. 19:00 Uhr Fastenandacht
- 17.03. 18:00 Uhr Messfeier Kapelle Bangs
- 21.03. 19:00 Uhr Fastenandacht
- 24.03. 18:00 Uhr Konzert Nofler Chörle  
und Projektchor COME.SING.GOSPEL.02  
in der Pfarrkirche
- 28.03. 19:00 Uhr Fastenandacht
- 04.04. 19:00 Uhr Fastenandacht
- 11.04. 19:00 Uhr Versöhnungsfeier
- 14.04. 18:00 Uhr Konzert Lyra
- 20.04. 17:00 Uhr Speisensegnung
- 21.04. 06:00 Uhr Osternachtfeier  
mit Nofler Chörle
- 09:30 Uhr Ostermessfeier  
mit Männerchor Rugell
- 22.05. 19:00 Uhr Gebet im Pfarrverband
- 29.05. 18:00 Uhr Bittprozession nach Fresch
- 19:00 Uhr Messfeier Kapelle Fresch
- 10.06. 09:30 Uhr Pfarrverbandsgottesdienst

#### Tisis

- 19.03. 19:00 Uhr Gebet im Pfarrverband
- 22.04. 08:45 Uhr Emmausgang bei der  
Kirche St. Michael
- 10:00 Uhr Pfarrverbandsgottesdienst
- 30.05. 14:00 Uhr Flurprozession ab St. Michael

#### März

- 06.03. 19:00 Uhr Messfeier mit  
Aschenauflegung
- 07.03. 07:40 Uhr Morgenlob zum  
Aschermittwoch
- 12.03. 14:30 Uhr SeniorInnennachmittag
- 15.03. 15:00 Uhr Erstkommunionnachmittag
- 26.03. 14.30 Uhr SeniorInnennachmittag
- 20:00 Uhr Vortrag Dr. Albert Lingg
- 31.03. 10:00 Uhr Familiengottesdienst

#### April

- 09.04. 14:30 Uhr SeniorInnennachmittag
- 11.04. 20:00 Uhr Elternabend Erstkommunion
- 12.04. 14:00 Uhr Palmbinden
- 14.04. 10:00 Uhr Messfeier mit Palmweihe
- 11:00 Uhr Suppentag im Pfarrsaal
- 18.04. 10:00 Uhr Abendmahlfeier für Kinder
- 19:00 Uhr Abendmahlfeier
- 19.04. 15:00 Uhr Kinderkreuzweg
- 20:30 Uhr Karfreitagsliturgie
- 20.04. 20:30 Uhr Osternachtfeier
- 21.04. 10:00 Uhr Messfeier
- 23.04. 14:30 Uhr SeniorInnennachmittag
- 28.04. 10:00 Uhr Erstkommunion

#### Mai

- 05.05. 19:00 Uhr Maiandacht in St. Corneli
- 12.05. 19:00 Uhr Maiandacht in St. Corneli
- 19.05. 10:00 Uhr Familiengottesdienst
- 19:00 Uhr Maiandacht in St. Corneli
- 21.05. 14:30 Uhr SeniorInnennachmittag
- 24.05. 20:00 Uhr Lange Nacht der Kirchen
- 26.05. 19:00 Uhr Maiandacht
- 28.05. 19:00 Uhr Bittgang nach St. Corneli
- 30.05. 10:00 Uhr Firmung

#### Juni

- 09.06. 10:00 Uhr Pfingstgottesdienst
- 16.06. 10:00 Uhr Familiengottesdienst

## Bildergalerie



V.l.o.n.r.u.. Messfeier am 6.1. mit Sternsängern, fleißige Minis im Jugendraum, amiliengottesdienst am 3. Februar, Bsundriga Nomittag der SeniorInnen am 19.2.

**Redaktionsschluss: 19. Juni 2019**  
**Erscheinungstermin: 28. Juni 2019**

Impressum  
 Medieninhaber: Kath. Pfarramt St. Cornelius und Cyprian Tosters  
 Alberweg 1, 6800 Feldkirch-Tosters  
 Telefon +43 (0)5522 72289, E-Mail: pfarramt.tosters@vol.at  
 Pfarrer Werner Witwer: 0676 832408215  
 Homepage: [www.pfarre-tosters.at](http://www.pfarre-tosters.at)  
 Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mo - Fr 9 bis 11 Uhr  
 Redaktion: Barbara Bitschi mit Team

Fotos: Ungekennzeichnete Fotos sind im Besitz des Pfarramts